

# BIENENWACHSTÜCHER

**H** heute zeigen wir Dir, wie Du Bienenwachstücher selbst herstellen kannst.

Aber was sind Bienenwachstücher und für was kann man diese verwenden?

**B** ienenwachstücher kann man zum Abdecken von Schüsseln oder zum Einpacken vom Pausenbrot verwenden!

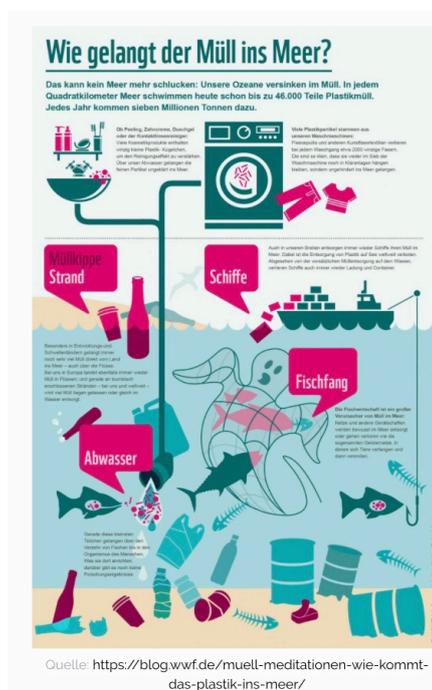
**J** etzt wirst Du sagen: „Aber dafür gibt es doch Frischhaltefolie!“

Dass ist richtig, aber eben nicht richtig für die Umwelt!

Pro Jahr produzieren wir pro Kopf mehr als 227 kg Verpackungsmüll.

Das Problem am vielen Verpackungsmüll ist, dass leider nur ein kleiner Teil davon wirklich recycelt wird. Der größte Teil wird stattdessen einfach verbrannt und immerhin zu Strom und Fernwärme umgewandelt. Klingt erstmal gut, dabei entstehen allerdings hohe CO<sub>2</sub>-Emissionen, die das Klima belasten. Ein weiteres Problem am vielen Plastikmüll ist, dass immer mehr davon in unserer Umwelt landet, somit auch in unsere Nahrungskette gelangt und letztendlich auch in unseren Körpern wiederzufinden ist. Doch wie gelangt das Plastik in unsere Nahrungskette?

Hier ein Schaubild vom WWF auf dem dies ziemlich kurz, aber sehr gut erklärt ist!



**A**ber was können wir dagegen tun? Zum Beispiel beim Einkaufen statt einer Plastiktüte einen Korb oder eine Stofftasche verwenden. An der Gemüsetheke zur Papiertüte greifen oder von zu Hause ein Gemüsenetz mitbringen. Glasflaschen statt Plastikflaschen kaufen, keine Kaffeekapseln verwenden, zu Mehrwegkaffeebechern statt Einmalbechern und zu Gläsern statt Plastikbechern greifen. Kein Plastikgeschirr bei Partys verwenden oder Bienenwachstücher statt Frischhaltefolie benutzen!

Und die Bienenwachstücher sind wirklich schön und ganz einfach zu machen!

**D**u brauchst:  
Baumwollstoff (wir haben hier Stoffreste verwendet)  
Bienenwachs vom Imker Deines Vertrauens  
Schere, gerne auch eine Zickzack-Schere  
Backblech  
Backpapier  
Backofen (auf 80 Grad vorheizen)  
Ggf. Bügeleisen

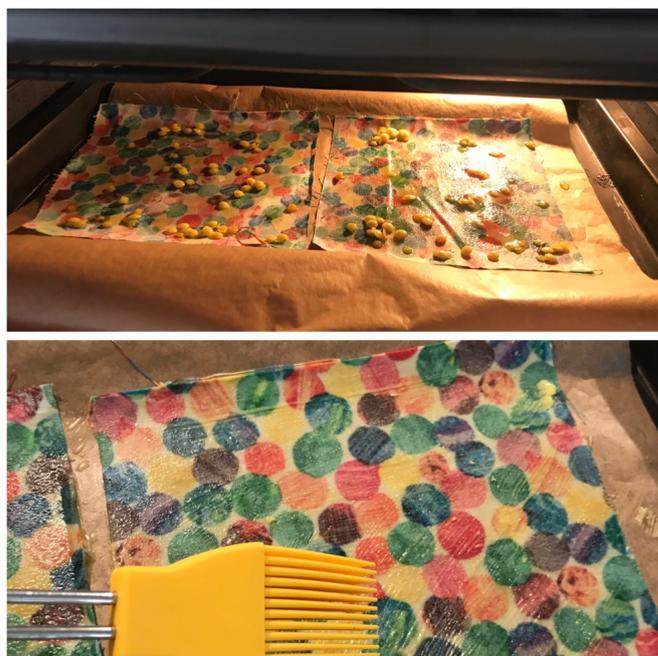
**U**nd dann gehts los.....  
Du schneidest Deinen Stoff nach Deinen Wünschen zu.  
Da jeder ja unterschiedliche Schüsseln zu Hause hat, kann man auch unterschiedliche Größen zuschneiden.



**D**ann legst Du den Stoff mit der schönen Seite nach unten auf das mit Backpapier ausgelegte Backblech und legst das Bienenwachs drauf. Und ab in den Ofen damit!



**N**ach ein paar Minuten ist das Wachs geschmolzen und Du kannst das Blech aus dem Ofen nehmen! Ggf. das Wachs mit einem Backpinsel noch besser verteilen! Das Tuch ist zwar sehr warm, aber nicht so heiß, dass man sich verbrennen kann! Deshalb einfach das Tuch vom Blech runter ziehen und kurz zum Trocknen auf die Wäscheleine hängen!



Solltest Du das Wachs nicht in Pastillen bekommen, kannst Du es im Wasserbad auch schmelzen und mit dem Backpinsel auf das Tuch streichen. Aber Vorsicht, es wird schnell fest und Du musst es, wie im nächsten Absatz beschrieben, mit dem Bügeleisen auf alle Fälle nochmal verteilen!

Wenn das Tuch getrocknet ist, auf der schönen Seite aber noch Wachsflecken hat, dann kannst Du es noch mal zwischen zwei Backpapiere legen und kurz drüber bügeln und dann noch mal kurz auf die Wäscheleine hängen und fertig sind Deine Wachstücher!



Damit Du Deine Bienenwachstücher lange verwenden kannst, solltest Du sie nur mit lauwarmen Wasser, weichem Lappen und Spüli reinigen! Das Bienenwachs wirkt antibakteriell, so dass Du Dir über Keime keine Sorgen zu machen brauchst. Heißes Wasser, scharfe Reinigungsmittel sowie festes schrubben schadet Deinen Tüchern.

Viel Spaß beim Nachmachen!!

Dein Gartenbauverein